

68. Berliner Steuergespräch am 10. September 2018

"Grenzüberschreitende Themen der Personengesellschaft"

Die Beurteilung grenzüberschreitender Sachverhalte bei Personengesellschaften stellt die Beteiligten oftmals vor große Herausforderungen. Vielfach wird der Rechtscharakter der Personengesellschaft in beteiligten Staaten unterschiedlich beurteilt, hierdurch kann es zu Qualifikations- bzw. Zurechnungskonflikten kommen. Erschwerend kommt hinzu, dass die hiesige Zuordnung von Einkünften zum Sonderbetriebsbereich ausländischen Rechtsordnungen häufig fremd ist.

Die Folgen dieser grenzüberschreitenden Verwerfungen können unterschiedlicher kaum sein. Einerseits können durch diese internationalen Konflikte – etwa bei hybriden Rechtsträgern oder durch doppelte Ansässigkeiten – sog. weiße, also unbesteuerbare Einkünfte oder ein doppelter Betriebskostenabzug entstehen. Mit ATAD hat die EU-Kommission und mit Action Point 2 des BEPS-Aktionsplans die OECD auf diese Folgewirkungen reagiert. Andererseits drohe Steuerpflichtigen durch die unterschiedlichen Steuerrechtssysteme eine doppelte Besteuerung. Hinzu kommt, dass die jeweiligen nationalen Gesetzgeber zunehmend versuchen, mit Hilfe von Treaty Overrides eigenes Steuersubstrat zu sichern. Mit welchen Schwierigkeiten dies mitunter verbunden ist, belegen nicht zuletzt die umstrittenen Neuregelungen der §§ 50d und 50i EStG.

Mit dem 68. Berliner Steuergespräch werden wir die aktuellen Herausforderungen beim Umgang mit grenzüberschreitenden Themen der Personengesellschaft aufgreifen und sie mit den Referenten, den Podiumsgästen und dem Auditorium diskutieren.

10. September 2018, 17.30 Uhr
Haus der Deutschen Wirtschaft
Breite Straße 29, 10178 Berlin

Podiumsgäste:

Prof. Dr. Ulrich Prinz (WTS Steuerberatungsgesellschaft mbH, Köln)

Prof. Dr. Ekkehart Reimer (Universität Heidelberg)

Andreas Benecke (Bundesministerium der Finanzen, Berlin)

Dr. Ulrich Fechner (Profunda Verwaltungs-GmbH, Ingelheim am Rhein)

Prof. Dr. Roland Wacker (Vorsitzender Richter am Bundesfinanzhof, München)

Podiumsleitung:

Berthold Welling (Verband der Chemischen Industrie e.V., Berlin)

Im Anschluss an das 68. Berliner Steuergespräch laden wir Sie gern zu einem Imbiss ein.